



F.O.M.

Forschungsvereinigung Feinmechanik,
Optik und Medizintechnik e. V.

MSI-prevent

Neuartiger Ansatz multispektraler Bildgebung mit strukturierter Beleuchtung für eine verbesserte kolposkopische Krebsprävention

Die niedrige Spezifität von Biopsieentnahmen bei der Kolposkopie zur Früherkennung intraepithelialer Neoplasien als Krebsvorstufe am Gebärmutterhals ist verantwortlich für eine hohe Morbidität und Mortalität. Ziel ist ein Bildvermessungssystem auf Basis multispektraler Bildgebung kombiniert mit strukturierter Beleuchtung, mit dem die Sensitivität und die Spezifität der Kolposkopie erheblich gesteigert werden. Dazu soll ein neuartiger Lösungsansatz mit modularem Mikrooptikaufbau verfolgt, anhand eines bestehenden Systems klinisch erprobt und bis zum Funktionsmuster für den finalen klinischen Test weiterentwickelt werden.

16/05/2024

Forschungseinrichtung

- Inst. f. Lasertechnol. in d. Medizin u. Messtechnik ILM an d. Univ. Ulm
- Univ.klinik der Universität Tübingen UFKT, Dep. f. Frauengesundheit
- Fraunhofer ILT, Aachen

Förderung

- Geplanter Projektstart: 04/2024
- Laufzeit: 30 Monate
- Förderung: wird im Rahmen des BMWK-Programms "Industrielle Gemeinschaftsforschung" beantragt
- Beantr. Fördersumme: 568.115 EUR

Projektbegl. Ausschuss

- AHF analysentechnik AG ^{KMU}
- ATMOS MedizinTechnik GmbH & Co.KG. ^{KMU}
- Diaspective Vision GmbH ^{KMU}
- Erbe Elektromedizin GmbH
- FISBA AG
- GenID GmbH ^{KMU}
- HB Technologies AG ^{KMU}
- Hellma GmbH & Co. KG
- Institut Prof. Dr. & Dr. Menton ^{KMU}
- JENOPTIK Optical Systems GmbH
- KARL STORZ Se & Co. KG
- Laser Components Germany GmbH ^{KMU}

- Richard Wolf GmbH
- SPECTARIS e. V. ^{Verband}

Kontakt

Forschungsvereinigung Feinmechanik,
Optik und Medizintechnik e. V. (F.O.M.)
Werderscher Markt 15, 10117 Berlin
info@forschung-fom.de
+49 (0)30 41402139

